

Als Füllungen können offene und bewegliche Lamellen, Füllungen mit Kehlung, Füllungskassetten oder abgeplattete Füllungen eingesetzt werden. Die Füllungen sind beidseitig folienkaschiert und passen farblich zum Rahmenprofil.

Die Montage des Klappladens kann direkt am Fensterblendrahmen erfolgen, am Mauerwerk mit spe-

ziellen Bändern oder mittels Montagezarge. Drei Anschlagrahmen stehen als Montagezarge zur Verfügung: ein rechteckiger Anschlagrahmen, ein Laibungsrahmen und ein Aluminiumrahmen für die Altbauanierung. Der Finstral-Klappladen wird im selben Oberflächenprogramm wie Fenster und Türen hergestellt. Zusätzlich können die geprägten

und satinierten Oberflächen in verschiedenen RAL-Farben lackiert werden. ■

**Finstral AG**  
[finstral@finstral.com](mailto:finstral@finstral.com)  
[www.finstral.com](http://www.finstral.com)



**Groen & Janssen GmbH Kunststoffvertrieb, Südbrookmerland**

### Rollläden mit Sicherheitsfunktionen

Neben Faktoren wie Wärmedämmung, Energieersparnis, Schall-, Insekten- und Sonnenschutz sowie Ästhetik setzt Groja bei seinen Systemen besonders auf Sicherheit. Schon in der klassischen Ausführung schrecken sie Einbrecher ab, für die Fenster, Balkon- und Terrassentüren ein beliebter Einstieg in Wohnungen oder Häuser sind.

Rollläden mit speziellen Sicherheitsfunktionen schützen vor Einbrüchen – beispielsweise sorgen mit moderner Technologie gefertigte Alu-Stäbe für Stabilität. Auch die Verstärkung der Führungsschienen und vor-

allem eine Hochschiebesicherung schützen effektiv vor Einbrüchen. Zusätzlich hält eine Steuerung über Funk unwillkommene Eindringlinge fern. Über eine Urlaubsschaltung



Rollläden von Groja bieten Einbruchschutz dank spezieller Sicherheitsfunktionen.

mit Zufallsgenerator werden die Rollläden zu unterschiedlichen Tag- und Nachtzeiten hoch- und wieder heruntergefahren. Elektrische Systeme lassen sich problemlos in Smart-Home-Lösungen integrieren und auch von unterwegs steuern. ■

#### Das Unternehmen

Groen & Janssen GmbH Kunststoffvertrieb – kurz Groja – ist ein Anbieter von Produkten aus Kunststoff- und Verbundmaterialien für Haus und Garten in Deutschland. Seit über 25 Jahren werden Fenster, Balkon- und Terrassentüren stets weiterentwickelt – orientiert am Markt und am Stand der Technik. In den vergangenen Jahren konnte das Unternehmen seine Marktposition ausbauen und in Produktionsstätten in Ostfriesland investieren: In einem Neubau stehen seit 2017 rund 3.000 Quadratmeter zusätzlich für die Fertigung zur Verfügung. Groja legt zudem Wert auf guten Service. Ein eigener Fuhrpark ermöglicht kurze Lieferzeiten bundesweit. Das inhabergeführte Traditionsunternehmen hat seinen Sitz in Georgsheil/Ostfriesland und konnte sich als Partner für Bau- und Fachmärkte sowie Verarbeiter in Deutschland und den angrenzenden Nachbarländern bis nach Skandinavien etablieren.

**Groen & Janssen GmbH Kunststoffvertrieb**  
[info@groja.de](mailto:info@groja.de)  
[www.groja.de](http://www.groja.de)



**Grove-Gruppe, Barßel**

### Neu: Rollladensystem Protex 2.0 und Eigenentwicklung Pakto

Das Angebot der Grove-Gruppe reicht von Rollladenprofilen, Aufsatz- und Vorbaulementen, Neubaukästen, Rolltoren, Insektenschutzgittern bis hin zu Antriebssystemen und vielfältigem Systemzubehör. Im Bereich der Kunststoffaufsatzkästen wird die Grove-Gruppe dieses Jahr den Protex 2.0 von Inoutic aufnehmen. Das komplett überarbeitete Rollladensystem sorgt für eine hohe Stabilität und Luftdichtheit. Ein neues Konzept ermöglicht nun die Verwendung der gleichen Bauteile für verschiedene Kastenausführungen.

Protex 2.0 ist ein komplettes System für alle Anforderungen und geeignet für Fenster, Türen und Hebeschiebetüren, für den Neubau ebenso einsetzbar wie für die Renovierung. Es ist sowohl für Kunststoff-, Holz- als auch für Aluminiumfenster geeignet. Alle Antriebsarten – ob Motor, Gurt oder Kurbel – sind integrierbar. Das System ist ausgelegt für Minipanzer, Maxipanzer und Raffstorebehänge.

Neben dem neuen Protex 2.0 wird auch das bisherige Protex-System noch das ganze Jahr 2019 bei Grove/Roltex erhältlich sein.

#### Eigenentwicklung Pakto

Erstmals in 40 Jahren Firmengeschichte wurde 2018 mit Pakto ein selbst entwickeltes Produkt im deut-

schen Markt eingeführt. Das System besteht aus einem hochwärmedämmenden Polystyrolhartschaum (EPS) in der Farbe Grau. Das alterungs- und säurebeständige Material hat eine Dichte von 35g/l. Pakto erreicht eine hohe Formstabilität durch Stabilisierungsprofile aus stranggepresstem Aluminium.

Dank der verschiedenen Kastenausführungen als U- und H-Schale in 250 und 300mm Höhe können unterschiedliche Einbausituationen in Putz, Klinker, zweischaligem oder monolithischem Mauerwerk und Holzrahmenbau bedient werden. Als Revisions-Varianten stehen „unten innen“ (RUI) und „raumseitig geschlossenen“ (RG) zur Wahl. Eine Raffstore-Variante (RS) ist in der Kastenhöhe 300mm ebenfalls erhältlich. Pakto wird in vier Tiefen von 280–365mm produziert,

#### Das Unternehmen

An ihren vier Standorten im niedersächsischen Barßel, dem Werk Wittstock in Brandenburg, der Roltex Rollladenfabrikation GmbH im sächsischen Mügeln sowie dem Werk in Nienburg an der Saale beschäftigt die Grove-Gruppe heute insgesamt rund 400 Mitarbeiter. Die termingerechte Auslieferung erfolgt über die firmeneigene LKW-Flotte. Mit ihren mittlerweile mehr als 40 Jahren Erfahrung in der Branche ist die Grove-Gruppe zu einem geschätzten Partner für Industrie und Handwerk geworden. Das umfangreiche Produktportfolio umfasst nicht nur Rollladenkästen und -behänge – auch Raffstore, Textilscreens und Insektenschutzzubehör werden bei Grove/Roltex zu hochwertigen Bauelementen verarbeitet. Vorbaukästen aus Aluminium finden sich ebenso im Sortiment wie geschäumte Neubaulemente oder extrudierte Aufsatzkästen.

die strukturierte Oberfläche der Außenseiten sorgt für eine gute Putzhaftung. Für jede Anforderung stehen entsprechende Kastenabschlussprofile bereit. Die Systemkopfstücke bestehen aus einem schlagfesten Kunststoff. Mit der seitlichen Rollraumabdeckung ist die sichere Führung des Rollladenpanzers gewährleistet.



Auch für Raffstore-Behänge geeignet: der Pakto von Growe/Roltex.

#### Einfache Montage und Weiterentwicklungen

Alle handelsüblichen Antriebsvarianten lassen sich mühelos mit der arretierbaren Lagerscheibe auf den Multifunktionskopfstücken montieren. So ist auch im Falle einer Revision eine schnelle Demontage sichergestellt.

Pakto ist dank der praktischen Aufrastfunktion schnell und einfach mit allen Fenstersystemen kompatibel, eine Montage somit schnell erledigt. Über die gesamte Elementbreite ist mit passenden Adaptern ein luftdichter Anschluss vom Fensterprofil zum System Pakto garantiert. Der Neubau- Aufsatzkasten wird mit Befestigungsstielen seitlich am Fensterrahmen stabilisiert.

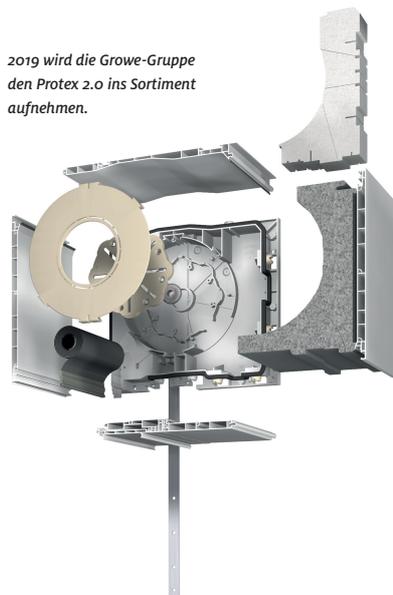
Ab Februar 2019 wird das System um die Kastengröße 240–250 für die Einbausituationen Putz und Klinker erweitert. Die neue Schale wird als erstes Rollladensystem aus EPS und Neopor kombiniert gefertigt. Die Systemerweiterung erfüllt sogar die Anforderungen für den Einsatz in Passivhäusern und die entsprechenden KfW-Förderprogramme.

Zusätzlich steht ein variables Bordstück in Kombination mit einem glatten Basisprofil für die freie Positionierung in allen Kastengrößen und Ausführungen zur Verfügung. In dieser Variante können die Fenster-elemente ohne Rastung frei positioniert werden. Somit können sowohl Führungsschienen aus dem Standardprogramm in 51 mm und 35 mm Bautiefe mit loseem Trichter als auch systemfremde Führungsschienen eingesetzt werden. Dadurch wird der Einsatzbereich um ein Vielfaches erweitert.

#### Kundenorientierte IT-Lösungen

Auch auf digitaler Ebene tut sich etwas: Im vergangenen Jahr hat die Growe-Gruppe mit Nachdruck an ihrem Kundenmodul gearbeitet. Die momentan in der Kundentestphase befindliche IT-Lösung bietet die Möglichkeit, online Aufträge zu kalkulieren und Bestellungen aufzugeben. Darüber hinaus findet man hier alle notwendigen Dokumente, Prüfzeugnisse und Zeichnungen.

2019 wird die Growe-Gruppe den Protex 2.0 ins Sortiment aufnehmen.



Growe Rolladen- und Bauelemente GmbH  
[info@rolladen-growe.de](mailto:info@rolladen-growe.de)  
[www.rolladen-growe.de](http://www.rolladen-growe.de) und [www.roltex.de](http://www.roltex.de)



Gunkel GmbH, Teistungen

#### Einfache Montage ohne Gerüststellung

Der Vorteil des RMI-Aufsatzkastens von Gunkel: Das Fenster und der Aufsatzkasten werden zusammen als Einheit vom Rauminneren aus montiert. So entfällt eine aufwändige Montage von außen oder eine Gerüststellung. Das RMI-Aufsatzelement passt ohne zusätzliche Adapter auf jedes Fenster – egal ob Holz, Kunststoff oder Aluminium. In kurzer Zeit kann der Fensterbauer Kasten, Schienen und Fenster zu einer Einheit zusammenfügen. Der Zeitaufwand ist hier nicht wesentlich höher als bei einem konventionellen Aufsatzkasten.

Für die RMI-Anlagen verwendet das Unternehmen Materialien namhafter Hersteller, z. B. im Kunststoffbereich Produkte von SKS-Stakusit aus Duisburg oder

im Aluminiumbereich Produkte von Heralo. Ergänzend hierzu werden hauseigene Teile im RMI-Element eingesetzt, welche auf speziell hierfür entwickelten Ma-

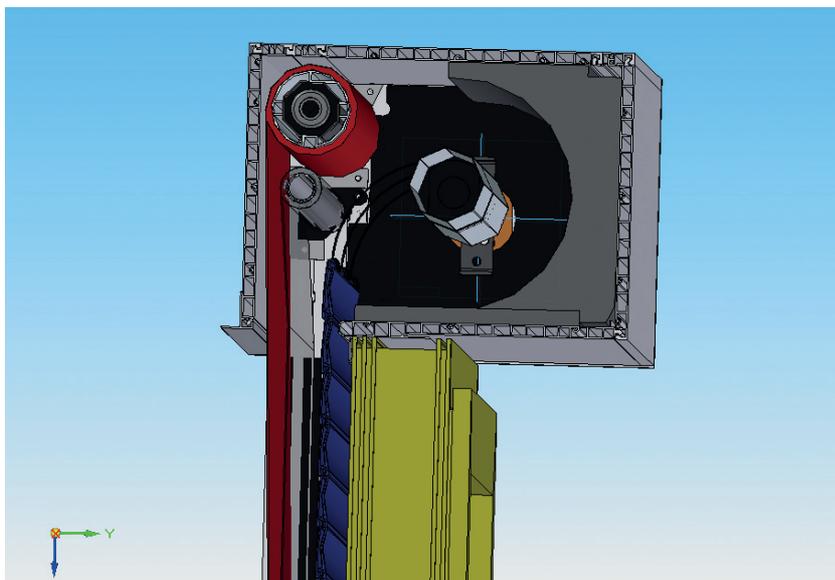
schinen produziert werden. Rollläden, Markisolette und Insektenschutzrollo, vereint in nur einem Kasten, sind für den privaten Wohnungsbau ebenso geeignet wie für den gewerblichen Objektbau.

Die Vorbaukästen sind aus stranggepresstem Aluminium mit seitlichen Kopfstücken aus Aluminium-Druckguss in Weiß oder Dunkelbraun pulverbeschichtet. Auch eine RAL-Färbung ist möglich. Die Aufsatzkästen sind aus hochwertigem, weißem Kunststoff mit stabilen Innenstegen. Der integrierte EPS-Dämmkeil sorgt für gute Dämmeigenschaften. Die Kastenaußenblende ist in diversen Dekorfarben oder RAL-beschichtetem Aluminium erhältlich.

#### Abmessungen

Die Kastenabmessungen betragen 210 × 280 mm (Höhe × Tiefe). Die Revision erfolgt von hinten. Bei der Unterputzvariante betragen die Abmessungen inklusive 10 mm Putzträger und Putzanschlusschiene 210 × 300 mm. Bei dieser Ausführung erfolgt die Revision von unten. Es können einteilige Elemente bis zu einer Gesamtbreite von 2.800 mm und einer Gesamthöhe inklusive Kasten von 2.600 mm gefertigt werden. Mehrteilige Anlagen sind möglich.

Der Vorbaukasten misst 165 × 230 mm (Höhe × Tiefe). Er ist wahlweise in eckiger, 45 Grad abgeschrägter oder runder Bauweise erhältlich. Die eckige Form kann bei Bedarf als Unterputzvariante im Mauerwerk integriert werden. Hierbei erfolgt die Revision von unten. Es können einteilige Anlagengrößen von maximal 2.800 × 2.500 mm realisiert werden.



Der RMI-Aufsatzkasten kann als Einheit mit dem Fenster zusammen vom Rauminneren aus montiert werden.

Gunkel GmbH  
[info@rolladen-gunkel.de](mailto:info@rolladen-gunkel.de)  
[www.rolladen-gunkel.de](http://www.rolladen-gunkel.de)